

# CIM-Newsletter 2025

## Juli-Ausgabe

Liebe CIM-Mitglieder,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns über ein kleines Jubiläum: Der erste Newsletter des CIM erschien vor genau einem Jahr am 1. Juli 2024. Heute dürfen wir bereits die fünfte Ausgabe feiern – eine wiederum eindrucksvolle Zusammenstellung der Errungenschaften von Ihnen/Euch allen. Mit Spannung sehen wir dem zweiten Halbjahr entgegen, das mit dem ersten CIM-Retreat am 07. November eine tolle Möglichkeit bietet, uns persönlich noch besser kennenzulernen und zu vernetzen. Anregungen und Tipps für dieses Event wie auch für den Oktobernewsletter und alle weiteren Aktivitäten des CIM nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

Mit herzlichen Grüßen  
Das Redaktionsteam sowie alle Vorstandsmitglieder des CIM



Dr. Fabian Weiland (Geschäftsführer CIM) und  
Vera Schiewer (Projektkoordination CIM)

## Themen dieser Ausgabe

- › News und Updates aus dem CIM
- › Veröffentlichungen
- › Ausschreibungen
- › CIM-Termine
- › Ausgewählte Veranstaltungen

**Ideen und Themenvorschläge gerne an:**  
[cim-kontakt@uk-koeln.de](mailto:cim-kontakt@uk-koeln.de)

## News und Updates aus dem CIM

### Veranstaltungsberichte

#### Spring School Infektiologie

Vom 31. März bis zum 3. April war die Uniklinik unter Leitung von Prof. Clara Lehmann Gastgeberin der Infektiologie School der Akademie für Infektionsmedizin e. V. Auf dem Programm standen vier Tage Infektiologie in all ihren Facetten, vermittelt von hochrangigen Expertinnen und Experten des CIM, die in Theorie-Blöcken und interaktiven Sessions aus Klinik und Forschung berichteten. Wichtiges Anliegen der Veranstaltung: praxisnah und konkret zu vermitteln, wie spannend und zukunftsweisend die Infektiologie ist. Auch Fragen zur Berufs- und Karrieregestaltung wurden beantwortet. Am Abschlussabend hatten die Teilnehmenden Gelegenheit, an der CIM Lecture von Prof. Nina Khanna teilzunehmen. Zielgruppe der Veranstaltung sind interessierte Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung.

[Programm](#)

Ein Zentrum der

## Gäste aus Griechenland und Uganda absolvieren ESCMID Observership



Im Rahmen des ESCMID Observership-Programms haben das Antimicrobial Stewardship (AMS)-Team (Leitung: Prof. Norma Jung) und die Klinische Infektiologie vom 24. März bis 4. April zwei Gäste an der Uniklinik Köln willkommen geheißen. Maria Kyziroglou aus Thessaloniki (Griechenland) und Dr. Jonathan



bei immungeschwächten Patient\*innen. Die Konferenz bot neben der Präsentation aktueller Forschungsergebnisse wie gewohnt auch eine gute Gelegenheit zum internationalen Austausch.

## Ethik im Uniklinikalltag: Gemeinsam Lösungen finden

Gut 50 Kolleginnen und Kollegen folgten am 7. Mai der Einladung des Klinischen Ethikkomitees (KEK) zu seiner Infoveranstaltung „Ethik im Uniklinikalltag: Gemeinsam Lösungen finden“. Nach der Begrüßung durch die Leitung der Geschäftsstelle des KEK, Dott.ssa Paola Di Gion, stellten die beiden Vorsitzenden des KEK, Prof. Boris Böll und Prof. Steffen Simon, die große Unterstützung des Ärztlichen Direktors bei der Gründung des Klinischen Ethikkomitees heraus und berichteten über erste konkrete Ergebnisse der Arbeitsgruppen. Nach einem Einblick in Angebot und Ablauf einer „Ethischen Fallberatung“ (EFB) kam schnell eine interaktive und kurzweilige Diskussion in Gang. Mögliche Wege zu einer EFB sollen zeitnah kommuniziert werden. Dott.ssa Di Gion dankt für die Moderation und Vorträge ganz herzlich Prof. Norma Jung (Oberärztin am Schwerpunkt für klinische Infektiologie; Leitung Stabsstelle AMS und Leitung infektiologischer Konsilservice), Dr. Cornelia zur Nieden (Personaloberärztin der Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin) und Zöe Lüddecke (wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin). Wer Anregungen für die weitere Arbeit oder Interesse an einer Mitarbeit im KEK hat, kann sich gerne an die [Geschäftsstelle](#) wenden.

[Weitere Informationen](#)

## European Vaccines Hub for Pandemic Readiness (EVH) gestartet



Am 22. Mai wurde in Siena (Italien) der European Vaccines Hub for Pandemic Readiness (EVH) ins Leben gerufen.

An dieser neuen europäischen öffentlich-privaten Partnerschaft zur Entwicklung von Impfstoffen für die öffentliche Gesundheit sind maßgeblich auch Spitzenforscherinnen und -forscher des Deutschen Zentrums für Infektionsforschung

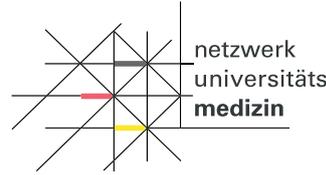
(DZIF) beteiligt, darunter Prof. Florian Klein. Für die Leitung und Koordination des EVH-Projekts auf nationaler Ebene konnte Professorin Isabelle Bekeredjian-Ding (Universität Marburg) gewonnen werden, die vielen CIM-Mitgliedern auch von ihrer CIM Lecture im November 2024 bekannt ist. Das EVH-Konsortium besteht aus 11 Begünstigten und 13 angeschlossenen und assoziierten Einrichtungen aus sieben verschiedenen Ländern, darunter führende europäische Organisationen, die direkt an der Entwicklung von Impfstoffen beteiligt und in ihren Ländern für die Pandemievorsorge zuständig sind. Die EVH schafft durch die Integration von Spitzenleistungen in der Impfstoffforschung, der Entwicklung humaner monoklonaler Antikörper sowie durch klinische Studien und skalierbare Produktionsaktivitäten ein dynamisches und kooperatives europäisches Umfeld.

[Weitere Informationen des DZIF](#)

## Auszeichnungen, Förderungen, Ämter und Co.

### Netzwerk Universitätsmedizin wird fortgeführt

Das vom BMBF (jetzt Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt, BMFTR) geförderte Netzwerk Universitätsmedizin (NUM) wird ab Juli 2025 in einer dritten Förderphase über die nächsten fünf Jahre fortgeführt (NUM 3.0).



Die neue Förderung ermöglicht es dem NUM – als interdisziplinäres Netzwerk, dem sich alle 37 Universitätsklinika angeschlossen haben –, seine strategischen Ziele konsequent weiterzuverfolgen, indem ein bundesweiter Studien- und Datenraum für die klinische Forschung geschaffen wird und die klinische Forschungslandschaft für zukünftige Pandemien und große Gesundheitskrisen bestmöglich aufgestellt wird. Der Standort Köln war und ist bereits seit Beginn des NUM, im Rahmen des Krisenmanagements in der COVID-19-Pandemie, an ca. 20 vielfältigen Forschungsinfrastrukturen und -projekten beteiligt (u.a. COVIM, NAPKON, NUKLEUS, B-FAST, PALLPAN, coverCHILD, PREPARED, RACoon).

Zuletzt hinzugekommen ist seit Januar 2025 die Beteiligung am NUM-Studiennetzwerk mit dem integrierten Fachnetzwerk Infektionen, an dem zahlreiche Einrichtungen des CIM mitwirken. Zu Beginn der dritten Förderphase werden zunächst Forschungsinfrastrukturen gefördert. Weitere Forschungsprojekte – mit infektionsmedizinischem, aber auch mit Schwerpunkten aus anderen Fachbereichen – sind geplant (vrsI. Projektstart Februar 2026). [Weitere Informationen zu Projekten der Förderphasen NUM 1.0 und NUM 2.0.](#) [Weitere Informationen zum NUM](#)

### Prof. Cornely als Präsident der ISHAM gewählt



Im Rahmen des 22. ISHAM-Kongresses in Foz do Iguaçu (Brasilien) vom 20.-24. Mai 2025 wurde Prof. Dr. Oliver A. Cornely, Direktor für Translationale Forschung am CECAD-Exzellenzcluster, zum Präsidenten der International Society for Human and Animal Mycology (ISHAM) gewählt. Die ISHAM gilt als weltweit führende wissenschaftliche Gesellschaft für medizinische

und veterinärmedizinische Mykologie. Sie vernetzt Forschung, Lehre und klinische Praxis, um Prävention, Diagnostik und Therapie von Pilzinfektionen weltweit zu verbessern. Während der dreijährigen Amtszeit wird Prof. Cornely die strategische und wissenschaftliche Ausrichtung der Gesellschaft mitgestalten und dabei auf enge internationale Kooperation, transparente Wissensvermittlung und die Weiterentwicklung praxisrelevanter Standards setzen. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, der Ausbau globaler Leitlinien sowie die Unterstützung strukturschwächerer Regionen im Bereich der Pilzdiagnostik und -therapie stehen dabei im Fokus. Seine Wahl zum Präsidenten unterstreicht die zentrale Rolle des Standorts Köln und des CIM in der internationalen Mykologie. Auf dem Kongress war das Kölner Team mit mehreren Beiträgen vertreten und engagierte sich aktiv im fachlichen Austausch.

[Weitere Informationen](#)

## Prof. Skoetz Vorsitzende des EbM-Netzwerks



Prof. Dr. Nicole Skoetz, Leiterin des Instituts für Öffentliches Gesundheitswesens an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln, ist die neue Vorsitzende des Netzwerks Evidenzbasierte Medizin (EbM-Netzwerk). Mit großer Mehrheit wurde sie bei der Mitgliederversammlung am 27. März 2025 zur Ersten Vorsitzenden bestimmt. Mit ihrer Wahl tritt Prof. Skoetz

an, die evidenzbasierte Medizin weiter voranzubringen, Wissenschaft, Praxis und Gesundheitspolitik enger zu verknüpfen und das Netzwerk zukunftsfähig aufzustellen. Die Amtsperiode erstreckt sich auf zwei Jahre (2025-2027).

[Weitere Informationen](#)

## EKFS-Förderung für Priv.-Doz. Dr. Mellinghoff



Priv.-Doz. Dr. Sibylle Mellinghoff (Schwerpunkt klinische Infektiologie der Klinik I für Innere Medizin, Institut für Translationale Forschung (CECAD), [AG Immunantwort bei Immundefizienz](#)), hat bei der Else Kröner-Fresenius-Stiftung (EKFS) im Rahmen der Förderlinie „Erst- und Zweitanttragstellung“ erfolgreich eine Förderung über knapp 450.000 Euro eingeworben.

Seit Mai 2025 wird ihr Studienprojekt unterstützt, in dem die Immunantwort auf eine RSV-Impfung bei Patient\*innen mit hämatologischen Erkrankungen über 12 Monate untersucht wird. Dabei werden in enger Kooperation mit der AG Klein und der TRU-ID sowohl die humorale (Antikörper) als auch die zelluläre Immunantwort analysiert. Die Ergebnisse sollen klären, wie gut der Impfschutz wirkt und ob Auffrischungsimpfungen notwendig sind. Die Studie soll helfen, Impfpfehlungen für Immungeschwächte zu verbessern und das Risiko schwerer RSV-Infektionen zu verringern. Das Respiratorische Synzytial-Virus (RSV) verursacht schwere Atemwegserkrankungen, besonders bei Kindern unter 2 Jahren, älteren und immungeschwächte Menschen, beispielsweise mit hämatologischen Erkrankungen. Obwohl RSV-Impfstoffe kürzlich zugelassen wurden, fehlen Daten zur Wirksamkeit und Sicherheit in dieser Hochrisikogruppe.

[Weitere Informationen der EKFS](#)

## ForTra-Förderung für Antikörper gegen resistente Krankenhauskeime



Antibiotikaresistente Bakterien zählen zu den größten Herausforderungen der modernen Medizin. Besonders der multiresistente Erreger *Pseudomonas aeruginosa* verursacht insbesondere bei Menschen mit chronischen Lungenerkrankungen schwerwiegende, oft langanhaltende Infektionen und spricht nur unzureichend auf herkömmliche Antibiotika an. Ein von einem Forschungsteam um Prof. Jan Rybniker und Dr. Alexander Simonis entwickelter innovativer therapeutischer Antikörper greift gezielt in den Krankheitsmechanismus des Erregers ein. Hierbei steht das sogenannte Typ-III-Sekretionssystem im Fokus, das *P. aeruginosa* zur Schädigung menschlicher Zellen

nutzt. Als nächster Meilenstein steht nun die GMP-konforme Herstellung des Antikörpers bevor, ein zentraler Schritt hin zu

klinischen Studien und einer neuen, antibiotikafreien Therapieoption. Das Projekt wird mit insgesamt 1,55 Millionen Euro von der ForTra gGmbH für Forschungstransfer gefördert, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der Else Kröner-Fresenius-Stiftung.

## Dr. Sauter startet Weiterbildung für Pädiatrische Infektiologie

Dr. Helena Sauter, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, ist im April an dem von der DGPI zertifizierten Weiterbildungszentrum Pädiatrische Infektiologie der Uniklinik in ihre zweijährige Zusatzqualifikation gestartet.

## Young Researcher Award für Dr. Salmanton-García



Dr. Jon Salmanton-García wurde mit dem Young Researcher Award 2025 der spanischen Fachgruppe für medizinische Mykologie (GEMICOMED/SEIMC) ausgezeichnet. Der Preis würdigt seine Forschung zu invasiven Pilzinfektionen und Virusinfektionen bei Patientinnen und Patienten mit einer Krebserkrankung. Dr. Salmanton-García ist wissenschaftlicher Mitarbeiter

am Europäischen Exzellenzzentrum für Pilzkrankungen an der Klinik I für Innere Medizin der Uniklinik Köln. Anfang 2023 wurde er zum Fellow der European Confederation of Medical Mycology (ECMM) ernannt.

[Weitere Informationen](#)

## Hochschulambulanz des Instituts für Allgemeinmedizin mit Nachhaltigkeitssiegel ausgezeichnet

Die Hochschulambulanz Allgemeinmedizin der Uniklinik Köln ist von der Stiftung Praxissiegel e.V. mit dem Qualitätssiegel „Nachhaltige Praxis“ ausgezeichnet worden. Dafür absolvierte das Ambulanzteam eine Qualifizierungsphase von mehreren eLearning-Modulen. Begleitend musste ein ausführliches Nachhaltigkeitskonzept geplant und umgesetzt werden. Das Konzept beinhaltete neben einem Hitzeschutzplan beispielsweise auch Aspekte der Medikationssicherheit und der resilienten sowie nachhaltigen Teamarbeit. Anschließend nahm das Team erfolgreich an einem Audit teil. Die nachhaltige Ausrichtung der Ambulanz kommt nun Mensch und Natur zu Gute und dient als Aushängeschild für eine gute Patientenversorgung.

[Meldung im Intranet](#)

[Webseite](#)

## EKFS-Förderung für Dr. Simonis

Die Else Kröner-Fresenius-Stiftung fördert ein Forschungsprojekt von Dr. Alexander Simonis, das darauf abzielt, die Entwicklung einer neuartigen Immuntherapie zur Bekämpfung multiresistenter bakterieller Infektionen mithilfe bispezifischer Antikörper (bsAbs) voranzutreiben, mit 350.000 Euro. Im Fokus des Projekts steht der Erreger *Pseudomonas aeruginosa*, der aufgrund seiner hohen Anpassungsfähigkeit und Resistenzentwicklung zu den am schwersten behandelbaren Krankenhauskeimen zählt. Die zu entwickelnden bsAbs sollen bakterielle Strukturen erkennen und gleichzeitig Immunzellen aktivieren, ein Prinzip, das sich bereits in der Krebsforschung bewährt hat. Die zugrundeliegende Plattformtechnologie könnte perspektivisch auf andere Krankheitserreger übertragen werden und neue Wege in der Behandlung multiresistenter Infektionen eröffnen.

[Infos der EKFS zur Förderlinie Schlüsselprojekte](#)

## Prof. Klein in Leopoldina aufgenommen

Prof. Dr. Florian Klein, Direktor des Instituts für Virologie der Uniklinik Köln, ist als neues Mitglied in die Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften berufen worden. Die Aufnahme in die älteste Gelehrten-gesellschaft gilt als besondere Auszeichnung für wissenschaftliche Exzellenz und würdigt die herausragenden Beiträge des Mediziners zur virologischen und immunologischen Infektionsforschung. Die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina vereinigt Forschende mit hoher Expertise aus verschiedenen Fachgebieten.

[Weitere Informationen](#)

## Neue Ämter für Prof. Rybniker

Prof. Dr. Dr. Jan Rybniker wurde als Mitglied in den Ausschuss der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM) e.V. gewählt (Amtszeit 2025-2029). Der Ausschuss fungiert als Beirat, der den Vorstand in allen wichtigen Angelegenheiten berät. Zudem ist er nun Mitglied im Geschäftsführenden Vorstand des Zentrums für Molekulare Medizin Köln (ZMMK).

## Förderung für Dr. Sebastian Theobald



Dr. Sebastian Theobald, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der AG Rybniker, ist es gelungen, mit dem Projekt "Bacterial and host multi-OMICS to decipher intracellular lifestyle of *Mycobacterium tuberculosis* in human phagocytes" Fördermittel in Höhe von 10.000 Euro einzuwerben. Das Projekt wird unterstützt durch den Start-up fund des DFG-geförderten Schwerpunkt-

programms „SPP 2225 – Wirtsaustritt intrazellulärer Pathogene“ und ist für 12 Monate bewilligt. Das SPP 2225 zielt darauf ab, das Spektrum der konvergent entwickelten Wege zu erforschen, die von intrazellulär lebenden humanpathogenen Bakterien, Hefen oder Protozoen für den Austritt aus der Wirtszelle genutzt werden.

## Tropendermatologie: Vorstandsvorsitz für Prof. von Stebut

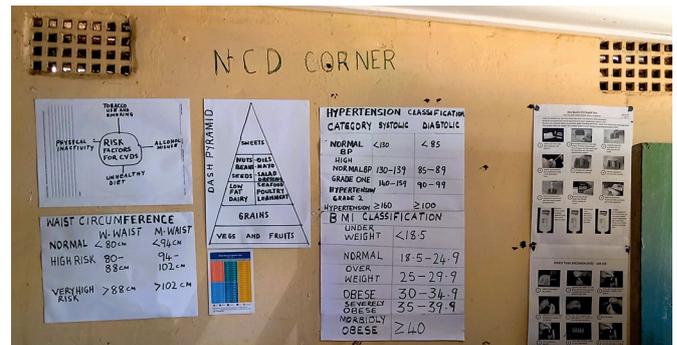


Prof. Esther von Stebut, Direktorin der Klinik für Dermatologie und Venerologie und stellvertretende CIM-Sprecherin, ist als 1. Vorsitzende des Vorstands des Vereins zur Förderung der Dermatologie in den Tropen e.V. gewählt worden (International Society of Dermatology in the Tropics e.V.). Der gemeinnützige Verein zur Förderung der Dermatologie in den Tropen mit Sitz in Tübingen wurde 1996 gegründet und hat über 150 Mitglieder in 11 Ländern. Er stellt einen internationalen Zusammenschluss von Ärzt\*innen, Wissenschaftler\*innen und medizinischem Assistenzpersonal dar.

## Einsatz für eine bessere Gesundheitsversorgung in Sambia: ConoCo-Projekt verbindet Forschung und Versorgung

Wissenschaftler der Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie engagieren sich im Rahmen des von der Else Kröner-Fresenius-Stiftung geförderten und von dem Heidelberg Institute of Global Health implementierten Projekts CoNoCo („Community-based Non-Communicable Disease Care“) in Sambia für die Bekämpfung nicht-übertragbarer Krankheiten. Ziel von CoNoCo ist es, die bereits im Rahmen der HIV-Versor-

gung etablierte Infrastruktur nachhaltig zu nutzen und um Angebote zur Prävention, Diagnose und Behandlung nicht-übertragbarer Erkrankungen – wie Bluthochdruck, metabolische Lebererkrankungen und Diabetes – zu erweitern. Prof. Hans-Michael Steffen und Priv.-Doz. Dr. Philipp Kasper waren kürzlich vor Ort, um die lokalen Projektpartner der Chreso University zu unterstützen und die weitere Zusammenarbeit zu intensivieren. Das Projekt ist ein Beispiel für translational orientierte Entwicklungszusammenarbeit: Forschung und Versorgung greifen ineinander – mit dem Ziel, langfristig tragfähige Strukturen für chronisch kranke Menschen in ressourcenarmen Regionen aufzubauen. Besonderer Wert wird dabei auf ein niedrigschwelliges Angebot gelegt.



## Medientipps

### This Podcast Will Kill You – Hörstipp unserer CIM-Schülerpraktikantin Marla

Der englischsprachige Podcast „This Podcast Will Kill You“ von Erin Welsh und Erin Allman Updyke befasst sich in jeder Folge mit einer neuen Erkrankung oder einem neuen Erreger, sei es ein Bakterium, ein Virus, ein Parasit oder etwas anderes, das den Körper befällt, und erläutert jeweils, was es im Körper anrichtet und welche Geschichte es hat. Jede Episode dauert etwa eine Stunde und ist bei den gängigen Podcastanbietern verfügbar.

[Link zum Podcast](#)

### PädInfekt: der Podcast der DGPI ist online



Beim neuen Podcast PädInfekt werden aktuelle kinderinfektiologische Themen jeweils gemeinsam mit Expertinnen und Experten sowohl von klinischer als auch von wissenschaftlicher Seite beleuchtet. Teil des fünfköpfigen Podcast-Teams ist Priv.-Doz. Dr. André Oberthür aus der Pädiatrischen Infektiologie. In den ersten beiden

Folgen geht es um RSV-Infektionen (Interview mit Prof. Reinhard Berner, Direktor der Kinderklinik des Universitätsklinikums Dresden und Vorsitzender der STIKO) und um Mycoplasmen-Infektionen (Interview mit Priv.-Doz. Patrick Meyer Sauteur, Oberarzt und Forschungsgruppenleiter am Universitätskinderhospital Zürich). In den kommenden Ausgaben werden Themen wie "Tuberkulose bei Kindern" und "Antimicrobial Stewardship in der Neonatologie" behandelt. "PädInfekt" ist auf allen gängigen Podcast-Plattformen abrufbar (Spotify, Apple Music etc.).

[Link zum Podcast](#)

## Prof. Schommers zu Gast beim „Listen to Wissen“-Podcast der Körber-Stiftung



Im Podcast „Listen to Wissen“ sprechen Alumni des Deutschen Studienpreises über ihre Forschung, berichten, was sie antreibt – und wie ihr Wissen die Gesellschaft besser macht. In der Ausgabe vom 16. April ist Prof. Dr. Dr. Philipp Schommers (Erster Preis in der Sektion Natur- und Technikwissenschaften im Jahr

2021) zu Gast und spricht mit Moderatorin Isabelle Rogge über das Thema „HIV: Welche Hoffnung bringt der Antikörper „1-18“ in der Therapie?“ Prof. Schommers leitet das Laboratory of Antiviral Immunity am ZMMK und ist Oberarzt in der Klinischen Infektiologie. [Link zum Podcast](#)  
[Link zur ursprünglichen Publikation in Cell](#)

## Veröffentlichungen (Auswahl)

- Exploring targets in oropharyngeal cancer - association with immune markers and AI-scoring of B7-H3 expression. *Clin Transl Med* 2025. [DOI](#)
- Epidemiological, Clinical, and Immunological Features of Ghanaian People-Living-with-HIV (Human Immunodeficiency Virus) and Molecular Proof of *Cystoisospora belli* in Their Stool Samples. *Pathogens* 2025. [DOI](#)
- Fostemsavir resistance in clinical context: a narrative review. *Ther Adv Infect Dis* 2025. [DOI](#)
- Seroprevalence of SARS-CoV-2 antibodies in patients with hematological and oncological diseases in early 2024. *Blood Res* 2025. [DOI](#)
- Human cytomegalovirus gH/gL/gO binding to PDGFR $\alpha$  provides a regulatory signal activating the fusion protein gB that can be blocked by neutralizing antibodies. *J Virol* 2025. [DOI](#)
- High rate of RNAemia and impaired immunity in patients with immunodeficiency in the vaccination era. *J Clin Virol* 2025. [DOI](#)
- German-Austrian guideline on screening for anal dysplasia and anal carcinoma in people living with HIV. *J Dtsch Dermatol Ges* 2025. [DOI](#)
- Metabolic interference impairs influenza A virus replication by dampening vRNA synthesis. *Npj Viruses* 2025. [DOI](#)
- Opinion: Commensal papillomavirus immunity preserves the homeostasis of highly mutated normal skin. *Front Microbiol* 2025. [DOI](#)
- Identifying patients at high risk for antibiotic treatment following hospital admission: a predictive score to improve antimicrobial stewardship measures. *Infection* 2025. [DOI](#)
- How does antifungal resistance vary in *Candida* (*Candidozyma*) *auris* and its clades? Quantitative and qualitative analyses and their clinical implications. *Clin Microbiol Infect* 2025. [DOI](#)
- Fosmanogepix for the Treatment of Invasive Mold Diseases Caused by *Aspergillus* Species and Rare Molds: A Phase 2, Open-Label Study (AEGIS). *Clin Infect Dis* 2025. [DOI](#)
- Clinical and Genomic Characterization of Recalcitrant Enterococcal Bacteremia: A Multicenter Prospective Cohort Study (VENOUS). *bioRxiv* 2025. [DOI](#)
- Prevalence of Chronic Pulmonary Aspergillosis in Patients With Mycobacterial and Non-Mycobacterial Tuberculosis Infection of the Lung: A Systematic Review and Meta-Analysis. *Mycoses* 2025. [DOI](#)
- Clinical insights into invasive aspergillosis among immunosuppressed patients: A single-centre experience from Argentina. *Rev Iberoam Micol* 2025. [DOI](#)
- Targeted inhibition of pathobiont virulence factor mitigates alcohol-associated liver disease. *Cell Host & Microbe* 2025. [DOI](#)
- Vaccines for preventing infections in adults with haematological malignancies. *Cochrane Database Syst Rev* 2025. [DOI](#)
- Vaccines for preventing infections in adults with solid tumours. *Cochrane Database Syst Rev* 2025. [DOI](#)
- Immune Phenotypes in Patients With Invasive Mould Infection Support the Use of PD-1 Inhibition as Potential Treatment Option. *Mycoses* 2025. [DOI](#)
- Characteristics of infections after BCMA-directed CAR T-cell therapy for multiple myeloma: a real-world analysis. *Blood Adv* 2025. [DOI](#)
- tesG expression as a potential clinical biomarker for chronic *Pseudomonas aeruginosa* pulmonary biofilm infections. *BMC Med* 2025. [DOI](#)
- Streptococcus pyogenes* surveillance through surface swab samples to track the emergence of streptococcal toxic shock syndrome in rural Japan. *J Infect Dis* 2025. [DOI](#)
- Surveillance of avian influenza through bird guano in remote regions of the global south to uncover transmission dynamics. *Nat Commun* 2025. [DOI](#)
- Bacterial and viral co-infections in adult patients hospitalized with COVID-19 throughout the pandemic: A Multinational Cohort Study in the EuCARE Project. *J Infect Dis* 2025. [DOI](#)
- Current and novel therapies for management of *Acinetobacter baumannii*-associated pneumonia. *Crit Rev Microbiol* 2025. [DOI](#)
- Protocol to quantify bacterial burden in time-kill assays using colony-forming units and most probable number readouts for *Mycobacterium tuberculosis*. *STAR Protoc* 2025. [DOI](#)
- The Paediatric European Confederation of Medical Mycology (ECMM) Quality (Paed-EQUAL) Candida Score for the Management of Candidaemia in Children and Neonates. *Mycoses* 2025. [DOI](#)
- During high salt treatment myeloid p38 $\alpha$ /MAPK fosters osteoclast activity and inflammatory macrophage responses promoting orthodontic tooth movement. *Front Immunol* 2025. [DOI](#)
- The Mechanosensitive PIEZO1 Channel Contributes to the Reaction of RAW264.7 Macrophages to Mechanical Strain. *Mediators Inflamm* 2025. [DOI](#)
- Risk Factors for Neurologic Deficits in Patients With Spinal Epidural Abscess: An Analysis of One-Hundred-Forty Cases. *Global Spine J* 2025. [DOI](#)
- Early and late mortality in vertebral osteomyelitis: who dies within the first year after diagnosis. *Infection* 2025. [DOI](#)
- Faecalibacterium *prausnitzii* Is Associated with Disease Severity in MASLD but Its Supplementation Does Not Improve Diet-Induced Steatohepatitis in Mice. *Microorganisms* 2025. [DOI](#)
- ORCHESTRA Delphi consensus: diagnostic and therapeutic management of SARS-CoV-2 infection in haematological patients. *Clin Microbiol Infect* 2025. [DOI](#)
- Data Interoperability in COVID-19 Vaccine Trials: Methodological Approach in the VACCELERATE Project. *JMIR Med Inform* 2025. [DOI](#)
- An Unexpected Cause of Acute Liver Failure After Chimeric Antigen Receptor T-Cell Therapy. *Gastroenterology* 2025. [DOI](#)
- Respiratory Viruses in Patients With Hematological Malignancy in Boreal Autumn/Winter 2023-2024: EPICOVIDEHA-EPIF-LUEHA Report. *Am J Hematol* 2025. [DOI](#)
- Gram-negative bloodstream infections in six German university hospitals, 2016-2020: clinical and microbiological features. *Infection* 2025. [DOI](#)
- COVID-19 Disease Burden in the Omicron Variant-Dominated Endemic Phase: Insights from the ROUTINE-COV19 Study Using Real-World German Statutory Health Insurance Data. *Viruses* 2025. [DOI](#)

- › High-precision information retrieval for rapid clinical guideline updates. NPJ Digit Med 2025. [DOI](#)
- › Antifungal prescription and stewardship in hematology and hematopoietic stem cell transplantation units worldwide: an international survey of EHA-SWG Infections in Hematology. Bone Marrow Transplant 2025. [DOI](#)
- › Communication-based interventions to increase COVID-19 vaccine willingness and uptake: a systematic review with meta-analysis. BMJ Open 2025. [DOI](#)
- › Immunogenicity of COVID-19 Vaccination in Immunocompromised Patients (Auto-COVID-VACC): Protocol for Multicenter Prospective Noninterventional Study. JMIR Res Protoc 2025. [DOI](#)
- › Elevating fungal care: bridging Brazil's healthcare practices to global standards. Microbiol Spectr 2025. [DOI](#)
- › HBV shows different levels of adaptation to HLA class I-associated selection pressure correlating with markers of replication. J Hepatol 2025. [DOI](#)
- › HIV multidrug class resistance prediction with a time sliding anchor approach. Bioinform Adv 2025. [DOI](#)
- › Whole Genome Sequencing Analysis of Klebsiella pneumoniae Isolates from Health Care-Associated Bacteremia of Urinary Origin in Spain: Findings from the Multicenter ITUBRAS-2 Cohort Study. Open Forum Infect Dis 2025. [DOI](#)
- › Exploring targets in oropharyngeal cancer - association with immune markers and AI-scoring of B7-H3 expression. Clin Transl Med 2025. [DOI](#)
- › European guidelines on treatment and supportive measures in chronic neutropenias: A consensus between the European Hematology Association and the EuNet-INNOCHRON COST Action based on a systematic evidence review. Hemasphere 2025. [DOI](#)
- › HIV-2EU - Supporting Standardized HIV-2 Drug Resistance Interpretation: an Update. Clin Infect Dis 2025. [DOI](#)

## Ausschreibungen

### › DFG, Infos Einzelförderung

Informationen der DFG zum Thema Einzelförderung mit Fokus auf: Walter Benjamin-Programm, Emmy Noether-Programm, Heisenberg-Programm und Einzelprojekte (Sachbeihilfe) [Weitere Informationen](#)

### › DFG, Projektförderung: Sachbeihilfe

Ermöglicht allen Personen mit abgeschlossener wissenschaftlicher Ausbildung themenunabhängig die jederzeitige Durchführung eines einzelnen, thematisch und zeitlich begrenzten Forschungsvorhabens (bis zu drei PI als Antragstellende, auch Erstantragstellende). Das Basismodul ermöglicht bspw., die zur Durchführung des Projektes notwendigen Personal-, Sach- und Investitionsmittel sowie die Mittel, um Projektergebnisse zu publizieren, einzuwerben. Fortlaufende Beantragung möglich. [Weitere Informationen](#)

### › DFG, Personalförderung: Walter Benjamin-Programm

Ermöglicht Wissenschaftler\*innen in der Qualifizierungsphase im Anschluss an die Promotion, ein eigenes Forschungsvorhaben am Ort ihrer Wahl selbständig umzusetzen. Fortlaufende Beantragung möglich. [Weitere Informationen](#)

### › Else Kröner Wiedereinstiegsförderung

Die Wiedereinstiegsförderung der EKFS richtet sich an in Klinik und Forschung tätige Ärztinnen und Ärzte, die ihre Tätigkeit für eine längere Familien- oder Betreuungsphase unterbrochen haben. Sie möchte einen effektiven Wiedereinstieg sowie die Fortsetzung erfolgsversprechender Karrieren er-

möglichen. Bewerbungsschluss ist der 07. Juli 2025 (Skizzenphase). [Weitere Informationen](#)

### › Else Kröner Exzellenzstipendien für forschende Ärztinnen und Ärzte

Die Else Kröner-Fresenius-Stiftung schreibt 2025 wieder bis zu sechs der mit jeweils 350.000 Euro dotierten Else Kröner Exzellenzstipendien für forschende Fachärztinnen und Fachärzte aus. Die Förderung dient der Finanzierung der eigenen Stelle für eine zweijährige Freistellung von klinischen Pflichten. Bewerbungsschluss ist der 26. August 2025. [Weitere Informationen](#)

### › Schlüsselprojekte, Else Kröner-Fresenius-Stiftung

Projekte, die das Potenzial aufweisen, grundlegende, für ein ganzes Forschungsfeld richtungweisende Entdeckungen zu zeitigen. Fortlaufende Beantragung möglich. [Weitere Informationen](#)

### › Translatorische Projekte, Else Kröner-Fresenius-Stiftung

Innovative Projekte mit hohem Translationspotenzial. Fortlaufende Beantragung möglich. [Weitere Informationen](#)

### › Wübben Stiftung Wissenschaft

Online-Informationssessions zu den Förderprogrammen und zum Antragsverfahren, 08. Juli 2025, 15:00-16:00 Uhr [Anmeldung](#)

### › Postdoc-Stipendien 2025, Peter & Traudl Engelhorn Stiftung zur Förderung der Lebenswissenschaften

Bewerbungsschluss ist der 15. Juli 2025 [Weitere Informationen](#)

### › MWK NRW | Startup Transfer.NRW

Um das Gründungspotenzial in Forschungs- und Bildungseinrichtungen in der Breite zu mobilisieren, unterstützt die Fördermaßnahme „Start-up Transfer.NRW“ im Zuge des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027 Gründungswillige aus Wissenschaft und Forschung bei der Vorbereitung einer Unternehmensgründung. Bewerbungsschluss ist der 31. Juli. [Weitere Informationen](#)

### › Eva Luise Köhler Forschungspreis für Seltene Erkrankungen

Richtet sich an Forschende aller Karrierestufen. Besonders preiswürdig sind nachhaltige, krankheitsübergreifende und forschungsvernetzende Projekte von hoher Patientenrelevanz. Nicht gefördert wird Forschung im Bereich der Onkologie, reine Registerprojekte, Biobanken und Patienten-Apps. Bewerbungsschluss ist der 07. September 2025. [Weitere Informationen](#)

### › Horizon Europe

EU research and innovation framework programme (2021-2027); aktive Ausschreibungen im Call „Cluster 1 - Health (Single stage - 2025) (HORIZON-HLTH-2025-01)“ der übergeordneten Destination „Tackling diseases and reducing disease burden (2025)“. Bewerbungsschluss ist der 16. September 2025. [Weitere Informationen](#)

### › Fritz Thyssen Stiftung, Tagungsförderung

Die Fritz Thyssen Stiftung fördert wissenschaftliche Veranstaltungen (insbesondere kleinere national und international ausgerichtete Tagungen) mit dem Ziel, die Diskussion und Bearbeitung konkreter wissenschaftlicher Fragestellungen sowie die thematisch ausgerichtete Kooperation und Vernetzung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern im engeren

Fachgebiet oder auch zwischen verschiedenen Fachrichtungen zu ermöglichen.

[Weitere Informationen](#)

› **Heinrich Hertz-Stipendium**

Die Heinrich Hertz-Stiftung fördert den wissenschaftlichen Austausch durch die Vergabe von Stipendien für internationale Forschungsaufenthalte, z B. für in NRW tätige Wissenschaftler\*innen, die ein Forschungsvorhaben im Ausland planen. [Weitere Informationen](#)

› **Henriette Herz-Scouting-Programm**

Die Humboldt-Stiftung möchte gezielt Forschende als Scouts gewinnen, die über ein internationales Netzwerk verfügen und ihr Team um exzellente Humboldt-Forschungsstipendiat\*innen erweitern möchten.

[Weitere Informationen](#)

› **EXIST-Gründungsstipendium**

Richtet sich an gründungsinteressierte Studierende, Absolventinnen und Absolventen sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen. Gründungsteams erhalten für 12 Monate ein EXIST-Gründungsstipendium des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, um einen Businessplan auszuarbeiten und sich mit Unterstützung ihrer Hochschule oder Forschungseinrichtung auf ihre Unternehmensgründung vorzubereiten. Bei der geplanten

Geschäftsidee soll es sich um ein innovatives, technologieorientiertes oder wissenschaftsbasiertes Produkt mit signifikanten Alleinstellungsmerkmalen und guten wirtschaftlichen Erfolgsaussichten handeln. Fortlaufende Beantragung möglich. [Weitere Informationen](#)

› **EXIST-Forschungstransfer**

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie unterstützt herausragende forschungsbasierte Gründungsvorhaben, die mit aufwändigen und risikoreichen Entwicklungsarbeiten verbunden sind. Fortlaufende Beantragung möglich.

[Weitere Informationen](#)

› **Daimler und Benz Stiftung 2026: Förderung von Postdoktorandinnen und -doktoranden und Juniorprofessorinnen und -professoren**

Förderung von Postdoktorandinnen und doktoranden in deutschen Forschungseinrichtungen – insbesondere Juniorprofessorinnen und -professoren oder Wissenschaftler innen und Wissenschaftlern in vergleichbarer Position, die bereits über eine gewisse Unabhängigkeit verfügen (z. B. selbstständige Leiter von Nachwuchsforschungsgruppen). Personen in der Frühphase ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit. Bewerbungsschluss ist der 01. Oktober 2025

[Weitere Informationen](#)

› **Preis der Deutschen Hochschulmedizin**

Würdigt insbesondere herausragende Teamleistungen in innovativen Projekten mit großer Bedeutung für die medizinische Versorgung. Bewerbungsschluss ist der 06. Juli 2025. [Weitere Informationen](#)

## CIM-Termine

› **CIM Retreat inkl. CIM Lecture:**

07. November 2025

› **CIM meets WZI:**

02. Dezember 2025 an der Uniklinik Köln (ab ca. 15 Uhr)

## Ausgewählte Veranstaltungen

› **TSAR-Programm des CECAD**

Der Translational Scientist in Aging Research (TSAR)-Kurs richtet sich an alle Fachleute, die auf dem Gebiet der klinischen Studien arbeiten. Die auch einzeln abrufbaren Online-Module erläutern die wichtigsten Punkte, die bei der Durchführung klinischer Studien zu beachten sind (z. B. Formulierung der Forschungsfragen, Finanzierungsmöglichkeiten, praktische Durchführung, Veröffentlichung der Ergebnisse). Die Module wurden in Übereinstimmung mit den lokalen ethischen Anforderungen, den internationalen Standards (ICH-GCP E6 (R2)) und der nationalen und internationalen Gesetzgebung entwickelt. Der Kurs ist kostenlos und ohne Anmeldung zugänglich. [Link zum Kurs](#)

› **Webinar: Antifungal Prophylaxis and Stewardship in hematopoietic stem cell transplantation (HSCT)**

Dr. Eleni Gavriilaki, Dr. Paschalis Evangelidis (School of Medicine, Aristotle University of Thessaloniki, Greece) [Link zum Webinar](#)

› **Digitale infektiologische Fortbildungsreihe der DGI und Akademie für Infektionsmedizin**

› 09. Juli 2025: Nicht tuberkulöse Mykobakterien (NTM)-Infektionen

› 13. August 2025: Virushepatitis, „Die unklare Transaminasenerhöhung“

› 10. September 2025: Endokarditis

Zeit: je 16:30-17:30 Uhr

Ort: online, [Anmeldung](#)

› **VIRAL NRW Symposium: Highly pathogenic Coronaviruses: from origin to intervention**

11. Juli.2025, 14:30-15:30 Uhr

Prof. Dr. Marcel Müller, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Ort: online, [Anmeldung](#)

› **EFISG: Update on the diagnosis of Pneumocystis pneumonia – it is all much clearer now!**

16.Juli 2025, 15 Uhr, [Anmeldung](#)

› **Global Dermatology and One Health - Jahrestagung der International Society of Dermatology in the Tropics**

06. September 2025

Ort: Rostock, [Anmeldung](#)

› **VIRAL NRW, Reihe „Klinische Virologie“: Stolpersteine in der Herpesvirus-Diagnostik**

07.November. 2025, 14:30-15:30 Uhr

Dr. Philipp Steininger, Universitätsklinikum Erlangen

Ort: online, [Anmeldung](#)

› **EHA Infections in Hematology Webinar Series**

Ein Fortbildungsangebot der Specialized Working Group on Infections in Hematology der European Hematology Association (EHA). Um teilzunehmen, ist eine Registrierung auf der MyEHA-Plattform erforderlich.

[Registrierung und weitere Informationen](#)

› **Myk2025 – 59. Wissenschaftliche Tagung der DMykG**

04.-06. September 2025

Die Deutschsprachige Mykologische Gesellschaft (DMykG) e.V. lädt ein zu ihrer 59. Wissenschaftlichen Tagung.

Die Tagungsleitung obliegt Dr. Danila Seidel, Dr. Rosanne Sprute und Prof. Oliver A. Cornely vom Institut für Translationale Forschung (CECAD).

Ort: KOMED, Im MediaPark 7, 50670 Köln

[Anmeldung](#), [Weitere Informationen](#)

› **Infektiologische Fortbildungsreihe des CIM:**

**Virale Hepatitis**

22. September 2025, 17:00 bis 18:00 Uhr

Prof. Christoph Neumann-Haefelin

Ort: online per [Zoom](#)

› **22. Resistenz-Tag | 17. Experience Dating**

24.-25. Oktober 2025, Ärztekongress zu den Themen HIV und HCV, Ort: Köln, Lindner Hotel

## Save the Date 2026

› **21. Kölner Antibiotika-Tag**

31. Januar 2026

Was gibt es Neues in der Klinischen Infektiologie?

Veranstalter: CIM

Ort: Köln

› **Gemeinsame DZIF/PEG-Jahrestagung 2026**

23.-24. Februar 2026

Tagungsleitung u. a. Prof. Clara Lehmann

Ort: Bonn, Maritim Hotel

[Abstract Submission bis 15. August.](#)

[Weitere Informationen](#)

› **AMR Conference 2026**

3.-4. März 2026

Ort: Basel

[Weitere Informationen](#)

› **ESCMID Global 2026**

17.-21. April 2026

Ort: München

[Weitere Informationen](#)

› **AREVIR Meeting**

24.-25. April 2026

Ort: Köln, art'otel

› **Kongress für Infektionskrankheiten und Tropenmedizin (KIT) 2026**

17.-20. Juni 2026

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Norma Jung, Prof. Siegbert Rieg (Kongresspräsident/in DGI), Priv.-Doz. Dr. Katrin Mehler (Kongresspräsidentin DGPI) Ort: Köln, Gürzenich

[Weitere Informationen](#)

## Das CIM in Zahlen

**14**  
Mitgliedseinrichtungen

**>275**  
Kolleginnen und Kollegen im Einsatz  
für die Infektionsmedizin

**13**  
Vorstandsmitglieder

**6**  
Externe Beiräte

**30**  
forschende Arbeitsgruppen

**1 Ziel**  
durch praxisverändernde Forschung Antworten  
auf die großen Fragen der Infektionsmedizin geben  
und eine optimale Patientenversorgung  
gewährleisten

### Impressum

#### Verantwortlich für den Inhalt

Prof. Dr. Florian Klein  
Sprecher Centrum für Infektionsmedizin ([CIM](#));  
Direktor, Institut für Virologie, Uniklinik Köln

#### Redaktion

Vera Schiewer, Dr. Fabian Weiland

#### Kontakt

Telefon: -38376 (V. Schiewer), -96911 (F. Weiland)  
E-Mail: [cim-kontakt@uk-koeln.de](mailto:cim-kontakt@uk-koeln.de)

#### Layout

MedizinFotoKöln

Wir danken allen CIM-Mitgliedern für die redaktionelle  
Unterstützung!